

VOTB



VÖTB was war, was ist und Visionen für die Zukunft

- wir vom VÖTB sind unterstützendes Mitglied der Wirtschaftskammer
- wir vom VÖTB müssen innerhalb deren tausenden Mitgliedsbetrieben und hunderten Gewerben ausgewogene –für unser Handwerk- wichtige Themen aus der Praxis an die WK zurück melden
- wir haben die Aufgabe unser Gewerbe in den Vordergrund zu rücken
- viele unserer Errungenschaften in den letzten Jahrzehnten hätten wir ohne Hilfe der WKÖ jedoch nicht erreicht, **allen voran das eigene Gewerbe**

Chronologie des VÖTB

Aufzählung der Meilensteine, was wurde bisher erreicht!

1976 Erstversuch zur Gründung eines Trockenbauverbandes

1984 Gründung des VÖTB in seiner derzeitigen Form

1991 Herausgabe einer quartalsweisen Verbandszeitschrift (TB Journal)

1995 Gründung des eigenen Handwerkes, Stuckateur und Trockenausbauer
inklusive der Lehrberechtigung

1995 Neue Fassung des LBH im Bereich Trockenbau (Version 7) und deren
weitere Betreuung durch den VÖTB

2003 Erstellung der ersten Trockenbau-Werkvertragsnorm (ÖNORM B 2260-2)
mit der Überschrift Dämmung

Chronologie des VÖTB

2008 Neue ÖNORM für Werkvertragsnorm Trockenbau – ÖNORM B 2212

2010 Start einer Lehrlingsoffensive mit einer externen Beraterfirma

2017 Implementierung der Ausbildung zum Trockenbauingenieur im neuen Schulgesetz (nur alle 8 Jahre möglich)

2019 Aktuelle Normen B 3415 sowie B 2204

2019-20 Herausgabe des Merkblattes „Das Bad“ in Zusammenarbeit mit anderen Verbänden (Schnittstellengewerke unseres Handwerkes)

Dass der Trockenbau heute zum Schlüsselgewerk in der Bauwirtschaft geworden ist, verdanken wir größtenteils der Initiative unserer Vorgänger im VÖTB Vorstand. Ohne deren pionierhafte Tätigkeit hätten wir alle die vor genannten Meilensteine nicht erreicht.

OHNE VÖTB gebe es den Beruf des Stuckateur und Trockenbauers nicht!

Wir wären allesamt heute in den Baumeisterbetrieben integriert.
Heute gibt es in Österreich ca. 2500 Trockenbauunternehmen und diese erwirtschaften auf Basis einer Studie des VÖTB einen Gesamtumsatz von ca. 2,5 Milliarden Euro.

Kurz- und mittelfristige Tätigkeiten des VÖTB

- wir werden die Normenarbeit weiterhin in unserem Sinne begleiten (Interessensvertretung für Fachbetriebe und grundsätzlich nicht für Industrien)
- wir werden im LBH Ausschuss weiter mitarbeiten
- wir werden auch weiterhin unsere Pressearbeit zur Imageaufbesserung forcieren
- wir werden auch zukünftig verstärkt mit anderen „Schnittstellenverbänden“ ganz eng zusammenarbeiten
- wir werden auch weiterhin Veranstaltungen ausrichten

Visionen des VÖTB

-Lehrlingsausbildung:

2010 war bereits die erste Lehrlingsoffensive mit jungen Personen via Facebook, Twitter etc. sowie mit Schulbesuchen.

Diese Initiative scheiterte teilweise nicht an Lehrlingen, sondern an verfügbaren Lehrbetrieben (im W bessere Erfolge, im O weniger Betriebe)

-SIE als BETRIEBE sind gefordert unser Handwerk noch mehr in die Öffentlichkeit mit gut ausgebildeten Facharbeiter zu rücken, was bedeutet:
BITTE BILDEN SIE LEHRLINGE AUS!

VÖTB – Lehrlinge in unserem Handwerk:

Vor ca. 5 Jahren Österreichweit in allen Schulstufen ca. 250 Lehrlinge!

Derzeit ca. 85 Lehrlingen in allen Schulstufen!

Mögliche politische Konsequenz für unser reglementiertes Gewerbe ist ein **FREIES GEWERBE** ... arbeiten OHNE Gewerbeprüfung ...

VÖTB

DIE FRAGE an SIE lautet, WOLLEN WIR DAS WIRKLICH???

Nicht zuletzt auch deswegen bitten wir um Unterstützung des VÖTB bzw. auch unserer ARBEIT in Form IHRER MITGLIEDSCHAFT!!

Verarbeitender (ordentlicher) Betrieb:

Jahresmitgliedsbeitrag

für Unternehmen mit einem Jahresumsatz von:

bis inkl. 0,5 Mio. €	€	225,00
bis inkl. 1,0 Mio. €	€	600,00
bis inkl. 4,0 Mio. €	€	750,00
darüber	€	1.500,00

-Innenausbau HTL:

Durch die Implementierung des „Trockenbauingenieurs“ im Schulgesetz 2017 haben wir einmal die Tür geöffnet. Unser Ziel ist es, eine eigene Ausbildung an den HTL´ s zum Trockenbauingenieur, zur Schlüsselperson für die Hochbaubaustellen, zu ermöglichen.

(Brandschutz, Schallschutz, statisches Grundwissen und Bauphysik sind die Zukunftsthemen)

UNSER ZIEL:

Wir wollen besser werden, als Gewerbe aber auch als Verband!!!!

- 1.) Weiterführung des Verbandes
- 2.) Technisches Service (Ombudsmann bzw. SV)
- 3.) Eigene Imagewerbung (TB Journal – Inserate, Werbung ca. 8000 Exemplare)
- 4.) Rechtliches Service (in Planung)
- 5.) Ermäßigung und Unterstützung für Aus- und Weiterbildung
- 6.) Erfahrungsaustausch (Forum, SV, Veranstaltungen und Medien)

Kurz noch zum IMAGE:

Sie können SOFORT beginnen an unserem Image zu arbeiten!!!!!!

Wir lassen ALLE anderen Gewerke an unserem Gewerk arbeiten!!!

(Gewährleistung etc.)



A close-up photograph of a hand with a manicured thumb placing a white puzzle piece onto a larger puzzle. The puzzle piece being placed is white and has the word "Antworten" written on it in a black, cursive font. The puzzle piece it is being placed on is green and has the word "Fragen" written on it in the same black, cursive font. The background shows other white puzzle pieces with black outlines, some of which have faint grid lines. The lighting is bright, highlighting the texture of the paper and the skin of the hand.

Antworten

Fragen

VOTB

